

berechnen wir à $1\frac{1}{3}$ \mathcal{R} oder 6 Kr. die gespaltene Zeile aus Colonel-Schrift oder deren Raum; in die

Deutsche Vierteljahrschrift,
(Auflage 1200)

à 1 \mathcal{R} oder $4\frac{1}{2}$ Kr. die gespaltene Zeile aus Petit-Schrift oder deren Raum; in das

Morgenblatt für gebildete Leser
Herausgegeben von
Dr. H. Hauff.
(Auflage 1600)

à 1 \mathcal{R} oder $4\frac{1}{2}$ Kr. die gespaltene Zeile aus Petit-Schrift oder deren Raum.

Auch letztere drei Blätter erfreuen sich bei einem so bedeutenden Absatz eines so gewählten Leserkreises, daß Anzeigen in denselben stets von sehr gutem Erfolge sind.

In dem dem Morgenblatt beigegebenen

Kunstblatt

herausgegeben von
Dr. Ludwig von Schorn.
(Auflage 1800)

finden Kunstgegenstände aller Art ein sehr passendes Organ. Die gespaltene Zeile aus Petit-Schrift oder deren Raum kostet $1\frac{1}{3}$ \mathcal{R} oder 6 Kr.

Das

polytechnische Journal

Eine Zeitschrift zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse im Gebiete der Naturwissenschaft, der Chemie, der Pharma-

cie, der Mechanik, der Manufacturen, Fabriken, Künste, Gewerbe, der Handlung, der Haus- und Landwirthschaft ic.

Herausgegeben von
Dr. J. G. Dingler.
(Auflage 1600)

nimmt in einem besondern Anzeigebblatt gleichfalls alle in dieses Fach der Wissenschaft, wie in alle andern, einschlagenden Ankündigungen auf und berechnen wir hiefür $1\frac{1}{3}$ \mathcal{R} oder 6 Kr. die Zeile aus Colonel-Schrift oder deren Raum.

Anzeigen von Werken landwirthschaftlichen Inhalts können in das

Wochenblatt

für Land- u. Hauswirthschaft, Gewerbe u. Handel
(Auflage 3500)

Insertions-Preis 6 \mathcal{R} oder 2 Kr. pr. Zeile,
oder in das

Correspondenzblatt

des landwirthschaftlichen Vereins Württembergs
(Auflage 500)

gegen eine Insertions-Gebühr von 1 \mathcal{R} oder $4\frac{1}{2}$ Kr. pr. Zeile aus Nonpareille-Schrift eingerückt werden.

Besondere Beilagen, Anzeigen u. dgl. können mit Ausnahme der Allgemeinen Zeitung in allen übrigen vor genannten Zeitschriften beigelegt oder beigeheftet werden und berechnen wir hiefür bei den sechs ersteren je 4 \mathcal{R} 16 \mathcal{R} oder 8 fl. — bei dem landwirthschaftlichen Correspondenzblatt jedoch nur 1 \mathcal{R} 4 \mathcal{R} oder 2 fl.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[712.]

Zu Inseraten

empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende weitverbreitete

Landwirthschaftliche Dorfzeitung

nebst Unterhaltungsblatt.

Die Zeile berechne ich mit $1\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

Besonders eignen sich außer landwirthschaftlichen auch billige populäre Schriften zur Insertion und werden sich bereits im vorigen Jahre viele Handlungen vom guten Erfolg überzeugt haben.

Leipzig im Febr. 1842.

C. B. Volet.

[713.] Alle werthen Geschäftsfreunde ersuche ich hierdurch aufs Dringendste, mir auch dieses Jahr von **französischen** Werken

Nichts zur Disposition

zu stellen, da ich nach der Messe genaue Rechnung ablegen und selbst alles remittiren muss.

Leipzig, Januar 1842.

Leopold Michelsen.

[714.] Ich zeige hierdurch an, daß ich mir dieses Jahr **nichts zur Disposition stellen kann.**
Heidelberg, den 27. Januar 1842.

C. F. Winter, Verlagshandlung.

[715.]

Keine Disponenda.

In der bevorstehenden D. M. wünsche ich von meinem Verlage

nichts zur Disposition

gestellt zu erhalten, was ich zu gefälliger Beachtung hierdurch anzeige. Elberfeld, im Febr. 1842.

Wilhelm Hassel.

[716.]

B i t t e.

Der unterzeichneten Buchhandlung ist 1 Päckchen mit „5 Expl. Neueste Nachrichten aus dem Reiche Gottes, Berlin 1841. Monat April“

verloren gegangen. — Sollte dasselbe Jemandem zugekommen